

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

[8523.] Lemberg, den 30. Oct. 1845.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich Anfang nächsten Jahres meiner seit bereits 30 Jahren, früher unter der Firma Bartholomaeus Jabłoński, hier bestehenden Buchhandlung unter der Firma:

**Kajetan Jabłoński**

Verlags- und Sortiments-, Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung

eine grössere Ausdehnung zu geben und mit dem gesammten deutschen Buchhandel in Verbindung zu treten beabsichtige.

In unserm beiderseitigen Interesse und gestützt auf hinreichende Fonds, erlaube ich mir nun Sie um Ihr gütiges Vertrauen zu ersuchen und bitte Sie, meine Firma auf Ihre Auslieferungslisten zu setzen und mir alle Ihre Neuigkeiten gleichzeitig mit den übrigen hiesigen Handlungen zugehen zu lassen.

Dass ich Ihr Vertrauen zu ehren wissen werde, dürfen Sie versichert sein und können Sie über meine geordneten Verhältnisse hier leicht Erkundigung einziehen.

Meine Commission hatten die Güte zu übernehmen:

für Leipzig die Herren Gebhardt &amp; Reissland,

für Wien Herrn A. Pichler's seel. Witwe und werden dieselben in den Stand gesetzt sein, bei Creditverweigerung fest Verlangtes baar einzulösen, auch übergebe ich denselben, so wie Herrn E. Günter in Lissa, ein Lager meines gangbarsten Verlages zur Auslieferung.

Ich empfehle mich Ihnen und zeichne

Hochachtend und ergebenst

**Kajetan Jabłoński.**

Handlungen, welche nur gegen à Conto-Zahlung Credit eröffnen, wollen mir gef. die Höhe derselben anzeigen. Obiger.

[8524.] Commissionwechsel!

Nachdem das Geschäft meines Freundes, Hrn. F. A. Leo, durch Verkauf in andere Hände übergegangen ist, habe ich die Besorgung meiner Commission Herrn C. W. Naumburg übertragen, und bitte alles für mich bestimmte an ihn gelangen zu lassen.

Lauban, den 12. Novbr. 1845.

**C. Fr. Goeschel.**

[8525.] Von nachstehenden schön ausgetateten 3 Jugendschriften habe ich den ganzen Vorrath an mich gekauft und erlasse dieselben à Cond. mit 33 $\frac{1}{3}$ %, fest mit 40%, gegen baar mit 50% Rabatt.

Damaskia, Christoph Columbus. 22 Kupfer. 1  $\frac{1}{2}$  6 gr $\frac{1}{2}$  ord.Delhinor, Ferdinand Cortez. 22 Kupfer. 1  $\frac{1}{2}$  6 gr $\frac{1}{2}$  ord.Franz Pizarro. 16 Kupfer. 20 gr $\frac{1}{2}$  ord.

Leipzig, den 7. Novbr. 1845.

**C. P. Melzer.**

[8526.] An alle Buchhandlungen, mit welchen ich in Verbindung stehe, habe ich ein Circulair nachstehenden Inhalts versandt:

Berlin, den 1. November 1845.

Indem ich Ihnen anbei ein Verzeichniss *medicinisch-chirurgischer Werke*, welche ich en bloc zu einem sehr billigen Preis abgeben will, übersende, bitte ich um dessen zweckmässige Verbreitung. Auf Verlangen stehen Ihnen davon mehr zu Dienst. —

Die billigen Parthiepreise erlöschen mit dem März 1846; für entferntere Handlungen will ich den Termin jedoch bis Ende Juni ausdehnen.

Bis zur Jub.-Messe 1846 stelle ich alles auf alte Rechnung, gewähre Ihnen aber

1) auf Rechnung 25 pCt. Rabatt,  
2) gegen baar 33 $\frac{1}{3}$  pCt. Rabatt,  
und sehe nun Ihren gefälligen Bestellungen entgegen.

Diesem ist in mehrfacher Anzahl beigelegt eine Anzeige mit der Ueberschrift:

Ausserordentliche Preis-Ermässigung

**Medicinischer Werke**

aus dem Verlage

von **Theodor Chr. Fr. Enslin** in Berlin, 106 Bände, im Ladenpreise von 196  $\frac{1}{2}$  2 $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$ l., welche eine fast vollständige medicinisch-chirurgische Bibliothek bilden, und en bloc genommen bis Ende März 1846

für 50 Rthlr.

durch alle Buchhandlungen zu beziehen sind.

Denjenigen, welche nicht die ganze Sammlung zu kaufen wünschen, steht auch eine Auswahl nach folgender Maassgabe frei:

|  |  |
|--|--|
| Wer für 150 $\frac{1}{2}$ auswählt, zahlt dafür 36 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ |  |
| - - 100 - - - - - 28 -   |  |
| - - 75 - - - - - 22 -  |  |
| - - 50 - - - - - 15 -  |  |

Für eine geringere oder andere Summe kann nicht gewählt werden; auch kann Anspruch auf Rabatt an die Sortiments-Buchhandlungen nicht gemacht werden, vielmehr wird es billig sein, denselben bei grossen Entfernungen vom Verlagsorte eine Frachtvergütung zu gewähren.

Sämmtliche Werke behalten übrigens, einzeln bezogen, den vollen Ladenpreis; nur diejenigen, bei welchen ein geringerer Preis in Klammern angegeben ist, machen hievon eine Ausnahme.

Ein Blick auf dieses, alle Gebiete des ärztlichen Wissens umfassende, Verzeichniss wird zeigen, dass hier nicht Veraltetes und Werthloses angeboten wird, sondern sämmtliche Werke der neuern und neuesten Zeit angehören, und deren Autoren zumeist Schriftsteller ersten Ranges sind.

Das Verzeichniss steht auch allen Handlungen zu Dienst, mit welchen ich nicht offene Rechnung habe.

**Th. Chr. Fr. Enslin.**

## Fertige Bücher u. s. w.

[8527.] So eben sind bei den Unterzeichneten erschienen und werden an alle Buchhandlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Eichelberg, Fr. Methodischer Leitfaden der Naturgeschichte. 3r Thl. Mineralogie. Zweite ganz umgearbeitete und vermehrte Aufl. 10 N $\frac{1}{2}$  oder 40 Kr.

Fröhlich, A. E., Ulrich von Hutten. Ein Epos in 17 Gesängen. 12. schön gebunden. 2  $\frac{1}{2}$  oder 3 fl. 36 kr.

Wir erlauben uns, Sie auf dieses ausgezeichnete Gedicht des berühmten Verfassers besonders aufmerksam zu machen.

Geschichte des Jesuitenkampfes in der Schweiz.

Von einem Zürcher. 1 Thlr. 21 N $\frac{1}{2}$  od. 3 fl.

Dieses acht historische, von der sehr kundigen Hand eines der ersten Schweizerischen Staatsmänner geschriebene Werk dürfte auch in Deutschland bedeutenden Absatz finden.

Pestalozzi's Leben und Ansichten, in einem wortgetreuen Auszuge aus sämmtlichen (theils noch zerstreuten und ungedruckten) von Pestalozzi herrührenden Schriften, zur Feier von dessen hundertstem Geburtstage dargestellt von Raget Christoffel, Rector an der Bezirksschule in Schöftland, Kanton Aargau. — Mit einem Anhang, der sowohl eine Geschichte der schweizerischen Pädagogik bis auf Pestalozzi, als viele biographische und wissenschaftliche Notizen und Notizen zum Text enthalten wird. — Nebst zwei Abbildungen 1) von dem neu zu errichtenden Monumente auf dem Grabe Pestalozzi's mit Ansicht der Umgegend, 2) von der Pestalozzistiftung genannt „Neuhof.“ 4. Im Formate der bei uns erschienenen Prachtausgabe von „Lienhard und Gertrud.“ Erste Lieferung. 9 N $\frac{1}{2}$  oder 33 kr.

Das Ganze erscheint in Einem Bande von circa 8 Lieferungen zu 9 N $\frac{1}{2}$  oder 33 kr.

Der zweiten Lieferung werden die beiden Abbildungen beigegeben.

Schulgesangbuch, neues. Zweite verbesserte Auflage. 10 N $\frac{1}{2}$  od. 36 kr.

Die erste sehr starke Auflage war schon in 6 Monaten vergriffen.

1. October 1845.

**Meyer & Zeller** in Zürich.

[8528.] An alle Handlungen, welche Nova annehmen, sendete ich:

*Thucydides de bello Peloponnesiaco libri VIII. Graece et latine.* Curavit G. A. Koch. Acced. index rer. mem. locupl. 8 maj. broch. Preis 2  $\frac{1}{2}$  (50 Bogen.)

Ich empfehle die schöne, correcte und billige Ausgabe Ihrer Verwendung und sehe gefälligen Bestellungen entgegen.

**C. L. Fritsche** in Leipzig.